

Informationen gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) aufgrund der Erhebung von personenbezogenen Daten

Im Zusammenhang mit der Nutzung des Online-Terminmanagement-Systems zur Buchung von verbindlichen Terminen zur Erledigung eines oder mehrerer Anliegen im Bürgerbüro der Stadt Wetter (Ruhr) werden bei Ihnen personenbezogene Daten erhoben.

Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Datenschutzhinweise:

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Stadt Wetter (Ruhr)
Der Bürgermeister
Kaiserstraße 170
58300 Wetter (Ruhr)

Ihre Ansprechpersonen im Zusammenhang mit der Nutzung des Online-Terminmanagement-Systems finden Sie auf der Internetseite der Stadt Wetter (Ruhr) (www.stadt-wetter.de) im Bereich „Service in Wetter“ – „Verwaltung“ – „Fachbereich 1“ – „Bürgerbüro Mehr >>“.

2. Angaben zum Datenschutzbeauftragten

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten lauten:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Stadt Wetter (Ruhr)
Kaiserstraße 170
58300 Wetter (Ruhr)
02335 840142
datenschutz@stadt-wetter.de

3. Angaben zur Aufsichtsbehörde

Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist die:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 2-4
40213 Düsseldorf
0211 384240
poststelle@ldi.nrw.de
www.ldi.nrw.de

4. Zweck/e und Rechtsgrundlage/n der Verarbeitung

Die personenbezogenen Daten werden im Zusammenhang mit der Nutzung des Online-Terminmanagement-Systems zur Buchung von verbindlichen Terminen zur Erledigung eines bzw. mehrerer Anliegen im Bürgerbüro der Stadt Wetter (Ruhr) verarbeitet.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung des Online-Terminmanagement-Systems ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

5. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Ihre nachfolgend aufgelisteten personenbezogenen Daten werden verarbeitet:

- Name
- Vorname
- E-Mail-Adresse
- IP-Adresse

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (einschließlich des Zwecks der „Übermittlung“, der unter 4. bereits dargestellt ist)

Innerhalb der Stadt Wetter (Ruhr) erhalten nur die Stellen Zugriff auf die personenbezogenen Daten, die an der Bearbeitung der Termine beteiligt sind.

Das Online-Terminmanagement-System wird von einem externen Dienstleister zur Verfügung gestellt. Die eingesetzte Software „citulo“ wird von der Firma Florian Heymel Consulting betrieben. Dieser Dienstleister ist ebenfalls Empfänger von Daten. Mit diesem Dienstleister wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen, der den Anforderungen des Art. 28 DS-GVO entspricht. Der Dienstleister trägt insbesondere Sorge dafür, dass alle erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Datensicherheit nach Art. 32 DS-GVO eingehalten werden. Die Datenschutzbestimmungen von „citulo“ finden Sie in der Fußzeile des Buchungsfensters. Mit Erteilung Ihrer Einwilligung stimmen Sie diesen zu.

7. Absicht der Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich nicht an ein Drittland (d. h. ein Land, das nicht zur EU gehört) oder eine internationale Organisation übermittelt.

Es kann allerdings nicht ausgeschlossen werden, dass das Routing von Daten über Internetserver erfolgt, die sich außerhalb der EU befinden. Dies kann insbesondere dann der Fall sein, wenn sich Buchende in einem Drittland aufhalten. Die Daten sind jedoch während des Transports über das Internet verschlüsselt und somit vor einem unbefugten Zugriff durch Dritte gesichert.

8. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer

Die personenbezogenen Daten („Kundendaten“) werden für eine Zeit von vier Wochen nach dem vereinbarten Termin gespeichert und danach automatisiert gelöscht.

Nach automatischer Löschung der „Kundendaten“ bleiben die „Terminaten“ erhalten, damit stehen Letztere anonymisiert für eventuelle statistische Auswertungen zur Verfügung. Dadurch werden ausschließlich Daten verarbeitet, die keinen Rückschluss mehr auf Ihre Person zulassen.

Die in den Serverlogfiles gespeicherte IP-Adresse wird spätestens nach einer Woche automatisiert gelöscht.

9. Rechte der betroffenen Person

Bei Erhebung personenbezogener Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- **Auskunftsrecht der betroffenen Person (Artikel 15 DS-GVO)**
Es besteht ein Recht auf Auskunft der von dem Verantwortlichen verarbeiteten personenbezogenen Daten.
- **Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DS-GVO)**
Es besteht ein Recht auf Berichtigung, sofern die, die betroffene Person betreffenden, Angaben nicht (mehr) zutreffend sind. Unvollständige Daten können vervollständigt werden.
- **Recht auf Löschung („Recht auf Vergessen werden“) (Artikel 17 DS-GVO)**
Es besteht grundsätzlich ein Recht auf Löschung der personenbezogenen Daten. Der Anspruch hängt jedoch u. a. davon ab, ob die Daten noch zur Erfüllung der Aufgaben benötigt werden (s. a. Dauer der Speicherung).
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DS-GVO)**
Es besteht ein Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten der betroffenen Person zu verlangen, sofern nicht ein wichtiges öffentliches Interesse dem entgegensteht.

- **Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DS-GVO)**
Es besteht ein Recht, Daten, die auf Grundlage einer Einwilligung automatisiert verarbeitet werden, an sich oder an einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen. Sofern die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangt wird, erfolgt dies nur, soweit dies technisch realisierbar ist.
- **Widerspruchsrecht (Artikel 21 DS-GVO)**
Es besteht das Recht, aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, der Verarbeitung der diese betreffenden Daten zu widersprechen, sofern nicht ein überwiegendes öffentliches Interesse oder eine Rechtsvorschrift dem entgegensteht.

10. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sie haben gemäß Art. 7 DS-GVO jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Das hat zur Folge, dass die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortgeführt werden darf.

Den Widerruf richten Sie bitte an die unter Punkt 1. aufgeführten Ansprechpersonen. Ihre personenbezogenen Daten werden in diesem Fall mit dem Zugang der Widerrufserklärung (unter Berücksichtigung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen) gelöscht. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.

11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Beschwerde einzulegen. Die Kontaktdaten finden Sie unter Punkt 3. dieses Schreibens.

12. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Auch sind Sie nicht verpflichtet, der Stadt Wetter (Ruhr) die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Allerdings ist die Bereitstellung personenbezogener Daten für die Online-Terminbuchung erforderlich. Das heißt, soweit Sie keine personenbezogenen Daten bereitstellen und nicht in deren Verarbeitung einwilligen, kann eine Online-Terminbuchung nicht durchgeführt werden.

13. Automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling)

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist nicht mit einer automatisierten Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) verbunden.